



Stadtwerke Schwarzenbek GmbH
Postfach 11 70
21484 Schwarzenbek

Kontakt:

Telefon: 0 41 51 / 84 18 - 0
Telefax: 0 41 51 / 84 18 - 18
E - Mail: info@stadtwerke-schwarzenbek.de
Internet: www.stadtwerke-schwarzenbek.de
Bearbeiter: Team technische Abteilung

Antrag auf Bezug von Wasser für sonstige vorübergehende Zwecke

Nutzungszweck: _____

Voraussichtliche Nutzungsdauer von: _____ bis: _____

Angaben zum Standrohr:

- Standrohr mit Geka-Anschluss
 Standrohr mit C- und Geka-Anschluss

Angaben zum Antragsteller/ in:

Name, Vorname _____ Anschrift: _____

Firma: _____

E-Mail: _____ Telefon: _____

Bankverbindung für evtl. Rückerstattungen:

Kreditinstitut: _____ Kontoinhaber: _____

IBAN: _____ BIC: _____

Die Kosten für Kautions, Miete pro Tag sowie Verbrauch richten sich nach der jeweils gültigen Preisliste. Die Aushändigung eines Standrohres mit Wasserzähler erfolgt erst nach Zahlungseingang des jeweiligen Sicherheitsbetrages, der ausschließlich auf eines unserer u. g. Bankkonten unter dem Verwendungszweck „Kautions Standrohr + Nutzungszweck“ zu leisten ist. Der Betrag wird in der Endabrechnung verrechnet. **Es ist zwingend erforderlich uns den Zählerstand bis zum 30.11. eines jeden Jahres zu melden.**

Die beigefügte Bedienanleitung ist zu beachten. Beschädigungen jeglicher Art am Standrohr mit Wasserzähler sind der Stadtwerke Schwarzenbek GmbH unverzüglich mitzuteilen. Die Kosten trägt der Antragsteller, er haftet für verlorene und beschädigte Standrohr nebst Zubehör sowie für beschädigte Anlagen der Stadtwerke Schwarzenbek GmbH (z.B. Hydranten, Versorgungsleitungen) sowie für Wasserverlust.

Mit Ihrer Unterschrift stimmen Sie unserer Datenschutzerklärung nach der EU – DSGVO vom 25.05.2018 zu (gemäß Art. 7 der Verordnung). Die vollständige Datenschutzerklärung ist veröffentlicht unter www.stadtwerke-schwarzenbek.de bzw. als Printversion in unserem Hause zu erhalten.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers

Bankverbindungen:

♦ Raiffeisenbank eG Lauenburg DE19 2306 3129 0000 4017 30

♦ Kreissparkasse Hgzg. Lauenburg

DE67 2305 2750 0000 0031 66

Hausanschrift:

Kleiner Schmiedekamp 11
21493 Schwarzenbek

Geschäftsführung:

Herr Dipl.- Ing. R. Hinzmann
Herr. J.-O. Johannsen

Sitz der Gesellschaft:

Schwarzenbek, AG Lübeck HRB 1040 SB
St-Nr.: 22/294/30773

Vorsitz Aufsichtsrat:

Frau H. Wladow



Kleiner Schmiedekamp 11, 21493 Schwarzenbek
Tel.: 0 41 51 / 84 18 - 0 Fax: 0 41 51 / 84 18 - 18
E-Mail: info@stadtwerke-schwarzenbek.de Homepage: www.stadtwerke-schwarzenbek.de

Bedienung Unterflurhydrant mit Standrohren (Stand 07/2014) laut DVGW-Regelwerk W408

Standrohre sind pfleglich zu behandeln und sachgemäß zu handhaben.

Die Standrohrwasserzähler sind vor Schlag, Stoß und Frost zu schützen. Bei

*Frostgefahr und zur Vermeidung von Diebstahl sind Standrohre nach der Verwendung
sofort zurückzubauen und geschützt bzw. frostsicher aufzubewahren.*

Bei Nichteinhaltung der Reihenfolge nachstehender Anweisung besteht die Gefahr der Trinkwasserverschmutzung.

Verkehrssicherung

1. Verkehrssicherungen gemäß RSA durchführen.
2. Unmittelbare Umgebung des Hydranten von Baustoffen, Geräten und Fahrzeugen freihalten.

Montage Standrohr

3. Äußeren Kappenbereich und nächste Umgebung (ca. 1 m x 1 m) von Straßenschmutz säubern.
4. Wenn nötig, Deckelhebevorrichtung verwenden, ggf. festsitzende Deckel durch leichte Schläge auf den Deckelrand lockern.
5. Deckel am Aushebesteg herausheben und seitlich schwenken.
6. Klaue und Klauendeckel des Hydranten vom Schmutz befreien, dann erst Klauendeckel abheben.
7. Dichtungsfläche der Klaue und Standrohrfuß reinigen einschließlich Klauendichtung.
8. Standrohr mit nach unten geschraubter Klauenmutter in die Klaue einführen und so lange nach rechts drehen, bis Standrohr fest sitzt.

Inbetriebnahme Standrohr

9. Standrohrventil am Standrohr leicht öffnen, damit beim Öffnen des Hydranten die Luft entweichen kann.
10. Schläuche anschließen. Bei Verlegung des Schlauches ist darauf zu achten, dass bei Querungen von Fahrbahnen und Gehwegen,
Schlauchbrücken zu verwenden sind !!

Seite: 1 von 3

Bankverbindungen

Kreissparkasse Hzgt. Lauenburg
Raiffeisenbank eG Lauenburg

IBAN DE67 2305 2750 0000 0031 66
IBAN DE19 2306 3129 0000 4017 30

Hausanschrift

Kleiner Schmiedekamp 11
21493 Schwarzenbek

Geschäftsführung:

Herr Dipl.-Ing R. Hinzmann
Herr J.-O. Johannsen

Sitz der Gesellschaft:

Schwarzenbek
AG Lübeck HRB 1040 SB
St.-Nr.: 22/ 294/ 30773

Vorsitz Aufsichtsrat:

Frau H. Wladow



11. Bedienungsschlüssel auf den Hydrantenvierkant aufsetzen. Durch Linksdrehen des Schlüssels Hydrantenabspernung langsam vollständig öffnen bis zum deutlich spürbaren Anschlag, dabei Hydrant und Standrohr mindestens 5 Minuten durch das ausströmende Wasser spülen bzw. reinigen. Hydrantenbedienschlüssel entfernen.
12. Standrohrventil am Standrohr schließen und ggf. Schläuche ankuppeln.
13. Erforderliche Wasserentnahme nur durch entsprechendes Öffnen des Standrohrventils regeln. Dabei muss die Hydrantenabspernung immer voll geöffnet bleiben. Zum Ende der Arbeitszeit ist die Hydrantenabspernung bei laufender Entnahme zu schließen.
14. Die Verwendung von schnellschließenden Armaturen während der Nutzung ist strengstens verboten.

Tritt nach dem Öffnen des Hydranten nach den Punkten 1 bis 10 kein Wasser aus, dann sind der Hydrant und die Hydrantenstraßenkappe wieder zu schließen.
Auf keinen Fall dürfen Schieber betätigt werden.

Der Entstörungsdienst der Stadtwerke Schwarzenbek ist unter der Telefon-Nr. 04151/84180 umgehend zu benachrichtigen, dabei ist die Lage des nächsten Hydranten zu erfragen.

Bei Beschädigung der Entnahmevorrichtung, des Standrohres oder des Hydranten sind die Stadtwerke Schwarzenbek umgehend zu benachrichtigen!!

Beendigung der Wasserentnahme

1. Standrohrventil am Standrohr schließen und ggf. Schläuche abnehmen. Dabei ist darauf zu achten, dass diese drucklos sind.
2. Hydrantenabspernung mittels Bedienungsschlüssel bei leicht geöffnetem Standrohrventil am Standrohr durch gleichmäßiges Rechtsdrehen bis zum spürbaren Anschlag schließen (bei nicht geöffnetem Standrohrventil kann sich je nach Bauweise des Hydranten durch den Schließvorgang des Hydranten ein schädlicher Unter-oder Überdruck aufbauen). Hydrantenbedienschlüssel entfernen.

Demontage Standrohr

3. Standrohr durch Linksdrehen aus der Klaue lösen.
4. Entleeren des Hydranten abwarten (Wasserspiegel im Mantelrohr sinkt bei der Entleerung).
5. Klauendeckel einsetzen.
6. Straßenkappe durch Einlegen des Kappendeckels in gesäuberten Kappenrand verkehrssicher verschließen.
7. Verkehrssicherungseinrichtungen wieder abbauen.

Seite: 2 von 3

Bankverbindungen

Kreissparkasse Hzgt. Lauenburg
Raiffeisenbank eG Lauenburg

IBAN DE67 2305 2750 0000 0031 66
IBAN DE19 2306 3129 0000 4017 30

Hausanschrift

Kleiner Schmiedekamp 11
21493 Schwarzenbek

Geschäftsführung:

Herr Dipl.-Ing R. Hinzmann
Herr J.-O. Johannsen

Sitz der Gesellschaft:

Schwarzenbek
AG Lübeck HRB 1040 SB
St.-Nr.: 22/ 294/ 30773

Vorsitz Aufsichtsrat:

Frau H. Wladow



Bei **Frostwetter** ist die Benutzung der Hydranten auf Notfälle zu beschränken!!
Es ist dann nach jeder Wasserentnahme **sofort** die Hydrantenabspernung zu schließen und das Standrohrventil zu öffnen, damit Standrohr und Hydrant entleeren können. **Verkehrsgefährdung durch Glatteis vermeiden!**

Hydranten, bei denen die Entleerung nicht ordnungsgemäß arbeitet, sind ebenso wie beschädigte Hydranten umgehend dem **Entstörungsdienst der Stadtwerke Schwarzenbek** unter **04151- 8418-0** zu melden.

Bankverbindungen

Kreissparkasse Hzgt. Lauenburg
Raiffeisenbank eG Lauenburg

IBAN DE67 2305 2750 0000 0031 66
IBAN DE19 2306 3129 0000 4017 30

Hausanschrift

Kleiner Schmiedekamp 11
21493 Schwarzenbek

Geschäftsführung:

Herr Dipl.-Ing R. Hinzmann
Herr J.-O. Johannsen

Sitz der Gesellschaft:

Schwarzenbek
AG Lübeck HRB 1040 SB
St.-Nr.: 22/ 294/ 30773

Vorsitz Aufsichtsrat:

Frau H. Wladow